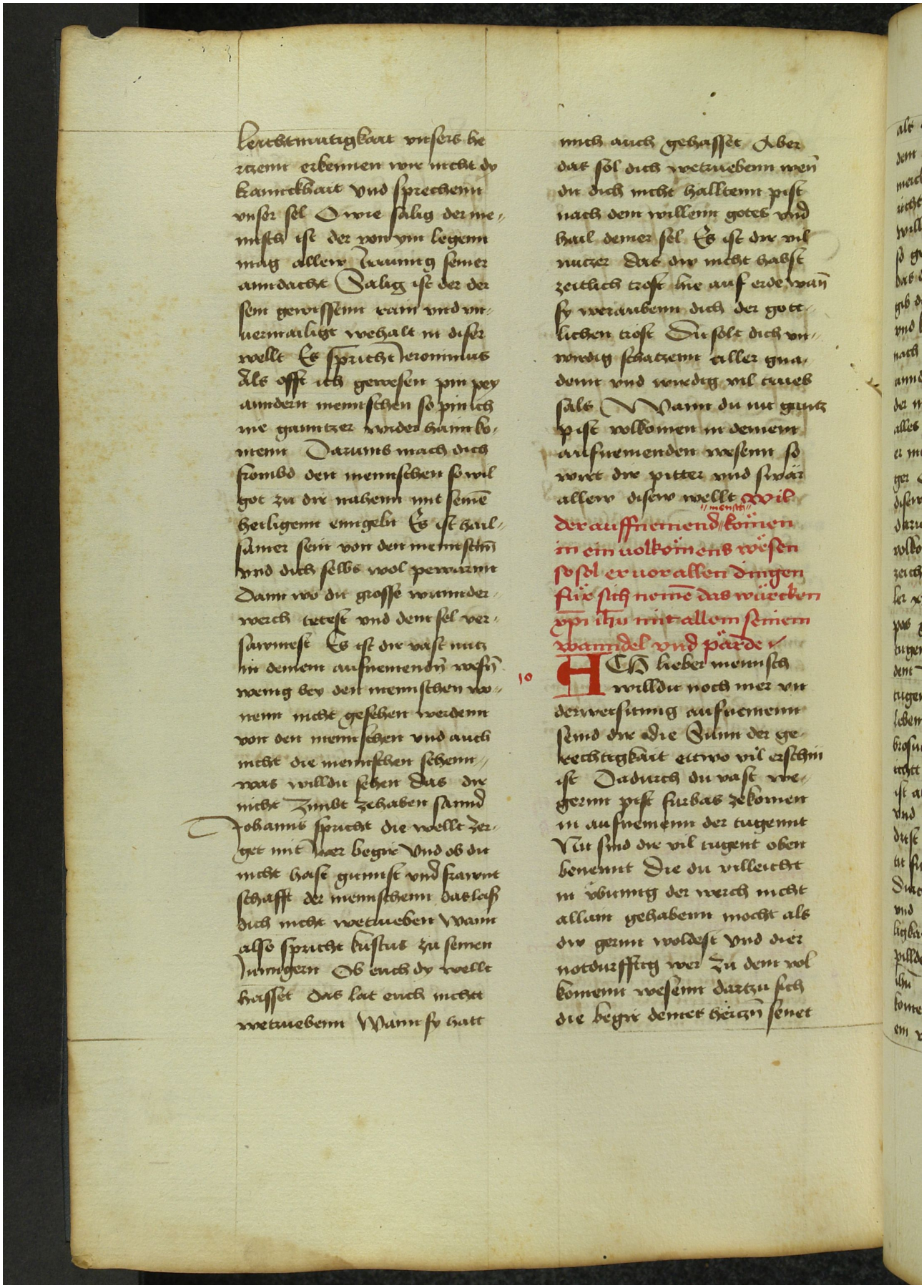
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



lerchtmutigkait unsers he
rzenn erkennen wer nicht dy
kamerkhait vnd sprechenn
vnser sel O wie selig der me
nsch ist der von ym legenn
mag allen zuuuerg seiner
andacht Selig ist der der
sein gewissenn cram vnd vn
uermaligt vnchalt in dieser
wellt Es spricht Jeronimus
als offt ich gewesen pin pey
andern menschen so pin ich
nie gantzer wurdes kamm ho
menn Darumb mach dich
fombd den menschen so wil
got zu dir nahenn mit seine
heiligenn engeln Es ist kal
samer sein von den menschen
vnd dich selbs wol pewarenn
Dann wo dir grosse wunnder
werch tetest vnd dem sel ver
sawmest Es ist dir vast nutz
hie denen aufnemenden wasi
nung bey den menschen ze
menn nicht gesehen werdenn
von den menschen vnd auch
nicht die menschen sehenn
was wilt du sehen das dir
nicht zimbt zehaben sprich
Johannes spricht die wellt ze
get mit ir begir Vnd ob du
nicht hase gewinst vnd sawm
schafft der menschenn das lasz
dich nicht wetruebenn Wann
also spricht Justus zu seinen
jungern Ob euch dy welle
hassen das lat euch nicht
wetruebenn Wann sy hatt
mich auch gehasset Aber
das sol dich wetruebenn nen
dir dich nicht hallten pey
nach dem willenn gotes vnd
haul deiner sel Es ist dir wol
nutzer das dir nicht habest
zeitlich trost hie auf erde wann
sy wetruebenn dich der gott
lichen trost Du solt dich vn
wendig schatzenn aller gna
denn vnd wendig vil trues
als Wann du nu gantz
pist wollomen in denen
aufnemenden wasenn so
wirt dir pitter vnd schwar
allen diesen wellt Wil
der aufnemend menschen
in ein wolkomens wesen
so sol er vor allen dingen
flie sich nemen das würcken
ypsilon mit allem seinem
wandel vnd pärde

10 HCh lieber menschen
wilt du noch mer vn
derwesung aufnemenn
send dir die Qulm der ge
rechtigkait etwo vil erschin
ist Dadurch du vast we
genn pist hubas zekomen
in aufnemenn der tugennt
Vnt sind dir vil tugent oben
benennt Die du villeicht
in vbung der werch nicht
allen gehabenn mocht als
dy gernt wolest vnd dir
notdurfftig wer zu dem wol
komenn wesenn darzu sich
die begir deiner heiligen senet